

Erste Universität im Verbund

[16.01.2013] Die Universität Bonn beteiligt sich als erste Hochschule an der einheitlichen Behördenrufnummer 115.

Als erster universitärer Teilnehmer im Verbund des einheitlichen Behördenrufs 115 konnte die Universität Bonn begrüßt werden. Durch eine Kooperation zwischen der Hochschule und dem Service-Center der Region Köln können unter der 115 nun auch Auskünfte zu den Leistungen der Universität Bonn erteilt werden. Wie auf der 115-Website zu lesen ist, hat das Call Center dabei sowohl den Service für die einheitliche Behördenrufnummer als auch den für die Anrufe unter der zentralen Rufnummer der Universität übernommen. Studenten erhalten somit nicht nur Informationen rund ums Studium in Bonn, sondern auch zur Anmeldung eines Wohnsitzes oder etwa zum Bezug von Wohngeld, BAföG oder eines Visums. „Die Universität Bonn freut sich, in der Stadt Köln den idealen Partner für die Verbesserung ihrer telefonischen Erreichbarkeit gefunden zu haben“, erklärt der Rektor, Professor Jürgen Fohrmann. „Das entlastet uns nicht nur bei der Entgegennahme von Anrufen unter unserer zentralen Rufnummer, die Beteiligung am einheitlichen Behördenruf wird uns erst durch diese Kooperation möglich.“ Dass diese Zusammenarbeit Zukunftspotenzial hat, davon ist Kölns Oberbürgermeister Jürgen Roters überzeugt, weil sie Service aus einer Hand bietet.

(CS)

Stichwörter: 115, Universität Bonn, Köln, Bürgerservice, Jürgen Roters